



A B C

Amt: Es gibt diverse Elternämter, die auf dem Elternabend vergeben werden: Geschenke-Amt, Reparatur-Amt, Wasser-Amt, Kleine-Kasse-Amt,... Wir freuen uns, wenn möglichst viele etwas Kleines übernehmen!

Aktivsamstag: findet ein- bis zweimal im Jahr statt und wird von den Eltern genutzt, um fällige Reparaturen oder Renovierungen im Kinderladen durchzuführen.

Blaue Mappe: liegt im Regal neben Roberts Schreibtisch („Büro“). Dort legt Ihr bitte alle Bons ab (Namen nicht vergessen), die Eure Einkäufe für den Blumenladen belegen. Daneben deponiert Ihr bitte ein mit dem Namen eures Kindes gekennzeichnetes Portemonnaie. Zu Monatsbeginn werden euch Eure Ausgaben (gerundet) erstattet.

Blumenladen: Der Blumenladen war früher tatsächlich mal ein echter (!)

Christine: kümmert sich dienstags bis freitags ums Mittagsessen und putzt netterweise am Wochenende den Blumenladen.

DaKS: ist der Dachverband Berliner Kinder- und Schülerläden, dem wir angehören und der uns in allen administrativen, finanziellen und juristischen Dingen berät und über politische Entscheidungen auf dem Laufenden hält.

Einkaufsliste: bekommt man ca. 1x pro Monat freitags von den Erzieher/innen in die Hand gedrückt, um bis spätestens Montag notwendige basics für den Kinderladenkühlschrank zu besorgen. Bei Wurst gilt: Bitte nur Bio! Bons hinterher bitte in die Blaue Mappe.

Ele: wird heiß geliebt und macht jeden Donnerstag um 9 Uhr mit allen Kindern Musik. Für Ele zahlen die Eltern pro Kind monatlich 15,- €. Das Geld ist in dem KiLa-Betrag enthalten.

Elternabende: sind nette und gemütliche Runden, die in unregelmäßigen Abständen im Kinderladen stattfinden.

Essen: Kochen muss man ca. alle 3 Wochen, der Plan hängt an der Küchentür. Fleisch und Eier bitte möglichst in Bio-Qualität. Obst und Gemüse bekommen wir zum Wochenanfang von einem Händler geliefert. Bitte bedenkt, dass es Kinder mit Nahrungsmittelunverträglichkeiten gibt, die u.U. eine „Extrawurst“ haben müssen. Alle

Infos dazu an der Küchentür. Wenn Ihr Fragen z.B. zum glutenfreien Kochen habt, könnt Ihr gern die Eltern der betroffenen Kinder ansprechen! Sie helfen Euch gern und es ist gar nicht so kompliziert, wie es erst mal scheint. Wenn ihr ein Essen gefunden habt, dass „gut geht“, könnt ihr das gerne jedes Mal kochen!

Essensgeld: Bei euren Ausgaben fürs Kochen orientiert euch bitte an einen maximalen Betrag für vegetarisches Essen von 25€ und für Fleischgerichte von 35€.

Überschreitende Beträge werden als Spende angesehen und werden nicht erstattet.

Ferientschließzeit: im Sommer drei Wochen in den Schulferien (welche, wird frühzeitig beim Elternabend bekannt gegeben) sowie zwischen Weihnachten und Neujahr.

Gruppen: die Kleinen (2-3jährigen) bei Jeanett sind die „Blaue Gruppe“, die Großen (3-6jährigen) bei Robert gehören zur „Gelben Gruppe“.

Hospitieren: in den Gruppen dürfen die Eltern gerne nach vorheriger Absprache.

Integrationskinder: haben wir z.Zt. zwei Kinder im Blumenladen. Sie haben einen „erhöhten Förderbedarf“ und werden von unseren beiden Facherziehern für Integration – Jeanett und Robert – speziell betreut.

Jeanett: ist seit Mai 2012 als Erzieherin im Blumenladen. Sie leitet die Gruppe der Kleinen.

Kassenprüfung: findet durch zwei auf der vorhergegangenen Mitgliederversammlung gewählte Kassenprüfer statt.

Kinderladenübernachtung: dürfen die Großen wenige Wochen vor der Kinderladenreise ausprobieren, gilt als Generalprobe für alle potenziellen Mitfahrer/innen.

Kleine Kasse: begleicht alle kleineren Ausgaben, die für den Kinderladen getätigt wurden (Bons in Blaue Mappe).

Lotti: ist seit April 2014 als Erzieherin im Blumenladen und „springt“ zwischen beiden Gruppen.

Mitgliederversammlung: findet im März/April nach vorheriger Einladung statt mit den Programmpunkten Bericht der Kassenprüfer, Neu- oder Wiederwahl des Vorstands.

Mitgliedsbeitrag: beträgt z.Zt. 59,50 Euro pro Kind.

Öffnungszeiten: Mo bis Do 8.00 bis 16.00, Fr 08.00 bis 15.00 Uhr. Morgens sollten alle Eltern bis um 8.45 Uhr gegangen sein, damit die Kinder vor dem Frühstück noch eine Viertelstunde Zeit zum Ankommen haben.

Putzgeld: Pro Kind sind eigentlich die Eltern zweimal im Jahr fürs Putzen zuständig. Für 25,- € im Quartal übernimmt Maria den Putzdienst.

Robert: ist seit 1996 als Erzieher im Blumenladen, leitet die Gruppe der Großen und ist Kinderladenleiter.

Schlüssel: für die Glastür der Großen Gruppe sind bei Robert erhältlich und müssen nach Ende Eurer Kinderladenzeit unbedingt wieder abgegeben werden.

Schwimmen: geht die Große Gruppe in wechselnder Zusammensetzung immer dienstags im SPZ (Sozialpädiatrisches Zentrum) am Prettau Pfad.

Teamsitzung: findet immer montags von 15-16 Uhr statt. In dieser Stunde müssen die Kinder im Kinderladen von zwei Eltern beaufsichtigt werden oder - noch besser - wenn möglich bis 15 Uhr abgeholt werden.

Vereinsatzung: ist die Grundlage unseres Vereins und regelt sämtliche administrativen und finanziellen Angelegenheiten

Vorstand: besteht aus vier Mitgliedern, der 1. und 2. Vorsitzenden, der Kassenwartin und der Schriftführerin.

Wäsche: z.B. Kinderhandtücher und Trockentücher werden der Reihe nach von den Eltern zu Hause gewaschen. Wer wann dran ist, verrät der Plan an der Küchentür!

Zöliakie: Mathilda, Martha und Ella dürfen nicht einmal Spuren von Gluten zu sich nehmen, ein Klebereiweiß, das in vielen Getreidearten (z.B. Weizen, Dinkel, Gerste, Roggen) vorkommt. Beim Elterndienst sollten die Eltern daher unbedingt darauf achten, dass die drei nur glutenfreie Lebensmittel essen und nicht Becher oder Teller mit anderen Kindern teilen. Wenn für Mathilda mitgekocht wird, dürfen keine Gegenstände aus Plastik oder Holz (Löffel, Schneidbretter, Schüsseln, etc.) verwendet werden. Wenn Ihr unsicher seid, fragt die Eltern der drei oder die Erzieher!